

Stadtbezirksrat Ricklingen

Beratungsliste zu TOP 7.3.2 der Bezirksratssitzung am 08.12.2016

Bezeichnung	Antrag von	Abstimmung
Änderungsantrag Nr. 1 Teilhaushalt 19 Einfügung der Sanierung der GS Mühlenberg in die Mittelfristplanung 2017-20121 <i>neue Version</i>	SPD/ Bündnis 90/ Die Grünen/Die Linke/ FDP/ Piraten/	<i>Einstimmig</i>
Änderungsantrag Nr. 2 Teilhaushalt 42 – Schule Integration macht Schule – Integrationsprojekt an der GS Stammestr.	SPD/ Bündnis 90/ Die Grünen/Die Linke/ FDP/ Piraten/	<i>16 Ja - 3 N - 0 E</i>
Änderungsantrag Nr. 3 Teilhaushalt 66 – Tiefbau Barrierefreier Ausbau von Bushaltestellen der Linie 500 in Bornum	CDU	<i>Einstimmig</i>
Änderungsantrag Nr. 4 Teilhaushalt 66 – Tiefbau Einrichtung eines temporären Parkplatzes An der Bauerwiese/ Friedhof	CDU	<i>4 Ja - 13 N - 2 E</i>
Änderungsantrag Nr. 5 Teilhaushalt 66 – Tiefbau Umsetzung Radroutennetz im Stadtbezirk Ricklingen <i>Neue Version</i>	CDU	<i>Einstimmig</i>
Änderungsantrag Nr. 6 Teilhaushalt 61 – Planen und Stadtentwickl. Stadtgestalterische Entwicklung Butjerbrunnenplatz	CDU	<i>7 Ja - 11 N - 1 E</i>
Änderungsantrag Nr. 7 Teilhaushalt 19 – Gebäudemanagement Sanierung Grundschule Louschnerstraße und Humboldtschule	CDU	<i>7 Ja - 12 N - 0 E</i>
Änderungsantrag Nr. 8 Teilhaushalt 66 – Tiefbau Planungsbeginn für die Hirtenbachbrücke am Zero-E-Park	CDU	<i>4 Ja - 11 N - 4 E</i>
Änderungsantrag Nr. 9 Teilhaushalt 66 – Tiefbau Umgestaltung der Bornumer Mitte im Stadtplatzprogramm	CDU	<i>4 Ja - 15 N - 0 E</i>
Änderungsantrag Nr. 10 Teilhaushalt 66 – Tiefbau Wohnbauflächenentwicklung im Stadtbezirk Ricklingen	CDU	<i>16 Ja - 3 N - 0 E</i>

SPD Bezirksratsfraktion
Bezirksratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Hans-Jörg Schrader (FDP)
Sven Steuer (Die Linke)
Andreas Fauteck (Piraten)

CDU-Bezirksratsfraktion

1

im Bezirksrat Ricklingen

Abstimmungsergebnis:

 X Einstimmig
 Ja-Stimmen
 Nein-Stimmen
 Enthaltungen

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth
o.V.i.A.

über Fachbereich Personal und Organisation
OE 18.62.09 Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten

Hannover, den 08.12.2016

Haushaltsplan der Landeshauptstadt 2017/2018

Änderungsantrag zur Drucksache 1685/2016

gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Bezirksrates Ricklingen

Haushaltsstelle DR00000500 Investitionsmemorandum

Einfügung der Sanierung der GS Mühlenberg in den Haushalt 2017/18 sowie in die Mittelfristplanung 2017-2021


Der Bezirksrat möge beschließen:

Rat und Verwaltung werden gebeten, die erforderlichen Mittel für die Planung des Ausbaus der Grundschule Mühlenberg sowie für deren Ausbau zur Ganztagschule in den Haushaltsplan 2017/18 einzusetzen.

Später benötigte Gelder sind in der mittelfristigen 5-Jahres-Planung für die direkten Folgejahre vorzusehen, um den Ausbau der Grundschule Mühlenberg zur Ganztagsgrundschule zu gewährleisten.

Begründung:

Die Grundschule Mühlenberg liegt in einem Stadtteil mit besonderem sozialen Förderbedarf. Schon seit Jahren steht die Schule daher in den Prioritätenlisten von Schulverwaltung und Politik für die Einführung des Ganztagsbetriebs an oberster Stelle. In das Investitionsmemorandum 500 plus ist die Grundschule Mühlenberg zwar mit der Summe von € 10 Mio. aufgenommen worden, doch sind für die Jahre 2017-2021 keine Beträge für die konkrete Umsetzung dieser Maßnahme eingeplant. Eine erneute Verzögerung der für die Einführung des Ganztagschulbetriebs notwendigen Sanierungsarbeiten würde die Situation der Grundschule Mühlenberg angesichts steigender SchülerInnenzahlen und wachsender sozialer Förderbedarfe jedoch weiter verschärfen.

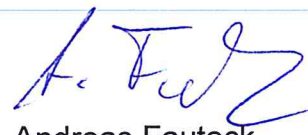

Sophie Bergmann
SPD-Bezirksratsfraktion


Maria Tzinopoulou-Gilch
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen


Christian Weske
CDU-Bezirksratsfraktion


Hans-Jörg Schrader
FDP


Sven Steuer
Die Linke


Andreas Fauteck
Piratenpartei

**SPD Bezirksratsfraktion
Bezirksratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
Hans-Jörg Schrader (FDP)
Sven Steuer (Die Linke)
Andreas Fauteck (Piraten)
im Bezirksrat Ricklingen**

Abstimmungsergebnis:

2
Einstimmig
16 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

An den
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth
o.V.i.A.

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
23. NOV. 2016		
09	fg	

über Fachbereich Personal und Organisation
OE 18.62.09 Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten

Hannover, den 21.11.2016

**Änderungsantrag gem. §§ 12 Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt
Hannover zur Drucksache 1685/2016: Haushaltsplan 2017/2018**

Integration macht Schule – Integrationsprojekt an der Grundschule Stammestrasse

Der Bezirksrat möge beschließen:

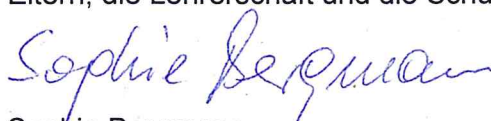
Die Verwaltung wird aufgefordert, Mittel für die Fortführung des Integrationsprojekts an der Grundschule Stammestrasse – `Integration macht Schule` in Höhe von 10.740.- € jeweils für die Jahre 2017 und 2018 bereitzustellen.

Begründung:

Das Projekt ist niedrigschwellig angelegt und richtet sich im schulischen Umfeld direkt an die Eltern der Grundschüler in der Grundschule Stammestrasse. Es geht um die Vermittlung von schulischem Alltagswissen. Viele Eltern wollen ihre Kinder bei ihrem Weg durch die Schule unterstützen und brauchen dabei selbst Hilfe. Deswegen ist die Grundlage der Wissensvermittlung - neben den persönlichen Bedürfnissen der Eltern - der schulische Lehrplan Ihrer Kinder.

Über das Projekt werden sprachliche Grundkenntnisse vermittelt und gefördert, Bildungsdefizite werden ermittelt und behoben. Themen sind darüber hinaus die Selbstständigkeit im Umgang mit Lehrern, Behörden und Ämtern sowie Hilfestellungen und Hinweise für die Weiterbildung der Kinder. Dabei können die Eltern die Grundschulzeit ihrer Kinder nutzen, um sich zeitgleich fortzubilden und sich erforderliches Wissen anzueignen. Die Identifikation mit dem Lernort Schule wird so gestärkt.

Das Projekt wurde bereits als Prototyp an der Grundschule Stammestraße durchgeführt. Eltern, die Lehrerschaft und die Schulleitung befürworten das Projekt in vollem Umfang.


Sophie Bergmann
SPD-Bezirksratsfraktion


Maria Tzinopoulou-Gilch
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen


Hans-Jörg Schrader
FDP


Sven Steuer
Die Linke


Andreas Fauteck
Piratenpartei

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig
 Ja-Stimmen
 Nein-Stimmen
 Enthaltungen



CDU BEZIRKSRATSFRAKTION
Ricklingen

Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth

Hannover, 6. Dezember 2016

über:

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
OE 18.62.09 Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Änderungsantrag ~~zum~~ Neue Version!
Änderungsantrag gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des
Bezirksrates Ricklingen am 8. Dezember 2016
zum Haushaltsplanentwurf 2017/18 (DS 1685/2015)

Umsetzung Radroutennetz im Stadtbezirk Ricklingen

Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung setzt das 2015 vorgestellte Radroutenkonzept mit den folgenden Haupt- und Nebenrouten im Stadtbezirk Ricklingen um:

- Göttinger Chaussee – Kaisergabel – Fischerhof – Lodemannweg - City
- Stammestrasse - Hahnensteg – Mühlenholzweg – Hemmingen
- Wallensteinstr. – Mühlenberger Markt – Hübenerweg - Auf dem Hagen – Empelde
- Wullanger - Lohfeldweg – Unterführung Jütland-/Tresckowstr. – Karl-Nasem.-Weg
- Körtingsdorfer Weg - Ludwig-Gleue-Weg - Horst-Pol-Weg - Leuschnerstraße
- Am Sauerwinkel - Theda-Behme-Str. - Erna-Mohr-Str. - Grünzug Zero-E-Park
- Beckstraße – Rohrkamp – Ricklinger Kreisel - Pfarrstraße.

Die Verwaltung schafft die planerischen Voraussetzungen und stellt im Haushaltsplan 2017/18 in der entsprechenden Haushaltsstelle sowie in der mittelfristigen Finanzplanung die erforderlichen Mittel für die Umsetzung des Radroutenkonzeptes ein.

Dabei hat die Verwaltung Besonderheiten im Sanierungsgebiet Mühlenberg auf Grundlage der Ergebnisse d. Sanierungskommissionen und
Begründung: Das Radroutenkonzept für die Landeshauptstadt Hannover wurde in der Sitzung des Stadtbezirksrates Ricklingen am 21. Mai 2015 vorgestellt. Zusätzliche Verbesserungsansätze hatte der Stadtbezirk Mitte 2015 eingebracht. Ab 2017 sollte das Konzept umgesetzt werden und das Radroutennetz für den Stadtbezirk Ricklingen insgesamt optimiert werden. *des vorge-*

*schlagenen Bürgerbeteiligungs-
verfahrens zu berücksichtigen.*

Christian Weske

Fraktionsvorsitzender

Fraktion der Christlich Demokratischen Union im Bezirksrat der Landeshauptstadt Hannover

Vorsitzender: Christian Weske Telefon: (0511) 26 100 17 E-Mail: christian.weske@web.de

Adresse: Grünlinde 20A 30459 Hannover

Weske

Abstimmungsergebnis:

	Einstimmig
<u>16</u>	Ja-Stimmen
<u>3</u>	Nein-Stimmen
<u>0</u>	Enthaltungen



CDU BEZIRKSRATSFRAKTION
Ricklingen

Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Ricklingen
Herrn Andreas Markurth

Hannover, 6. Dezember 2016

über:

Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
OE 18.62.09 Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten
Trammplatz 2
30159 Hannover

Anderungsantrag

gem. § 12 der Geschäftsordnung des Rates der
Landeshauptstadt Hannover in die Sitzung des
Bezirksrates Ricklingen am 8. Dezember 2016
zum Haushaltsplanentwurf 2017/18 (DS 1685/2015)

Wohnbauflächenentwicklung im Stadtbezirk Ricklingen**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung entwickelt ein Konzept zur Wohnbauflächenentwicklung im Stadtbezirk Ricklingen für eine gute Mischung aus sozialem Wohnungsbau, studentischem Wohnen, Familien, hochpreisigem und betreutem Wohnen, um der Versorgung der wachsenden Bevölkerung mit geeignetem Wohnraum Rechnung zu tragen. Die Verwaltung schafft die bauordnerischen Voraussetzungen und stellt im Haushaltsplan 2017/18 in der entsprechenden Haushaltsstelle sowie in der mittelfristigen Finanzplanung die erforderlichen Mittel für die Planung und ggf. Grunderwerb ein.

Begründung:

Die Nachfrage nach geeignetem Wohnraum steigt. Die Verwaltung sollte daher ein Konzept zur Wohnbauflächenentwicklung im Stadtbezirk Ricklingen aufstellen und dafür geeignete Flächen prüfen und entwickeln, z.B. an der Nenndorfer Chaussee, am Tönniesberg, an der Hugo-Preuß-Straße, der nördlichen Göttinger Chaussee (Leichtmetall/Telefunken), am Wettberger Tor (Hauptstr./B 217) und am Oberricklinger Tor (Abfahrt B3 / südliche Göttinger Chaussee).


Christian Weske
Fraktionsvorsitzender